

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1850**

327 (29.11.1850)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 327.

Freitag den 29. November

1850.

## Kleinkinder-Bewahranstalt.

Bei dem Herrannahen des heiligen Christfestes erlauben wir uns wieder, unsere Anstalt der wohlwollenden Berücksichtigung ihrer Freunde zu empfehlen, um uns in den Stand gesetzt zu sehen, unseren kleinen Zöglingen auch in diesem Jahre, in welchem sich ihre Anzahl nicht unbedeutend vermehrt hat, eine freundliche Bescherung widmen zu können. Die liebevolle Theilnahme, deren wir uns bisher zu erfreuen hatten, gibt uns die erfreuliche Zuversicht, daß wir auch jetzt keine Fehlbitte thun werden. Gaben an Geld, Kleidungsstücken und Stoffen dazu u. dgl. werden in der Anstalt selbst oder von den Unterzeichneten mit dem innigsten Dank in Empfang genommen werden.

Karlsruhe den 27. November 1850.

Frau Jul. Gockel, Karl Friedrichsstr. Nr. 11.  
Frau v. Hardenberg, Stephanienstr. Nr. 20.  
Frau Kerler, Langestr. Nr. 139.

Hauptkassier Eberle, Lyzeumsstr. Nr. 7.  
Geistlicher Rath Gaf, Herrenstr. Nr. 28.  
Professor Graß, Akademiestr. Nr. 7.  
Pfarrer Zimmermann, Karl Friedrichsstr. Nr. 32.  
Hosprediger Deimling, Erbprinzenstr. Nr. 4.

## Versteigerungen und Verkäufe

(2) [Fahrrisversteigerung.] Aus dem Nachlasse des Sattlermeisters Hundertpfund von hier werden auf Antrag dessen Gläubiger am Freitag den 29. d. M., von Morgens halb 9 Uhr an, gegen Baarzahlung im Lokale des Bürgermeisters dahier und dann in der Waldhornstraße Nr. 14, im Hause des Herrn Wagnermeisters Kauth, woselbst sich noch Schreinwerk befindet, nachverzeichnete Fahrnisse öffentlich versteigert, als: Mannskleider, Bett- und Weißzeug, Schreinwerk und verschiedener Hausrath.

Karlsruhe den 25. November 1850.

Großh. Stadtamtsrevisorat.  
Gerhard.

F. Kohler.

(2) [Holzversteigerung.] Aus dem Großh. Hardtwalde, Forstbezirk Friedrichsthal, werden öffentlich versteigert:

Distrikt Lippistache,

Montag den 2. Dezember d. J.

6350 Stück forlene und gemischte Wellen;

Distrikt Saure Suhl,

Dienstag den 3. Dezember

31 Klafter birken Prügelholz,

113 „ forlen ditto;

Mittwoch den 4. Dezember

2025 Stück forlene Hopfenstangen,

3750 „ gemischte Wellen.

Die Zusammenkunft ist am 2. Dezember auf dem Blankenlocher-Friedrichsthaler Vicinalweg am Tabakschlagthor bei Stutensee und am 3. und 4. Dezember am Spöcker Viehtrieb, jedesmal früh 9 Uhr.

Karlsruhe den 25. November 1850.

Großh. Hofforstamt.  
v. Schönau.

## Ettlingen. Versteigerung alter Monturen betreffend.

Die Versteigerung alter ausgetragener Monturstücke gegen Baarzahlung wird Mittwoch den 4. Dezember d. J. in dem hiesigen Schloß fortgesetzt, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Ettlingen den 27. November 1850.

Großh. Montirungs-Commissariat.

Waizenegger, Major.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

Adlerstraße (neue) Nr. 31, nahe beim markgräflichen Garten, ist der 2. Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche, 3 Dachkammern nebst allen Erfordernissen, und kann sogleich oder auf den 23. Januar bezogen werden.

Akademiestraße Nr. 26 ist im Hinterhaus 1 kleines Zimmer mit Bett und Möbel um billigen Preis zu vermieten und sogleich zu beziehen.

Akademiestraße Nr. 34, im untern Stock, ist ein heizbares Zimmer, welches auf die Straße geht, mit Bett und Möbel auf den 1. Dezember zu vermieten.

Amalienstraße Nr. 42 (Sommerseite) ist der obere Stock, aus 5 Zimmern, Alkof, Küche, 2 Mansardenstuben, Kutscherstube, Stallung für 2 Pferde, Speicher, 2 Kellern und Antheil am Waschhaus bestehend, sogleich oder auf den 23. Januar zu vermieten.

Erbprinzenstraße Nr. 15, nahe bei dem Erbprinzengarten, ist im untern Stock eine möblirte Wohnung sogleich an ledige Herren zu vermieten. Näheres im Hintergebäude.

Erbprinzenstraße Nr. 23, dem katholischen Kirchenplatz gegenüber, ist im untern Stock ein freundliches möblirtes Zimmer zu vermieten und kann sogleich bezogen werden.

Erbprinzenstraße Nr. 28 ist im Hintergebäude eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Antheil am Speicher, für eine kleine Haushaltung entweder sogleich oder auf den 23ten Januar zu vermieten. Zu erfragen in der Stephanienstraße Nr. 7, bei Madame Kaspar.

Kronenstraße Nr. 22 sind mehrere Zimmer mit Bett und Möbel sogleich beziehbar zu vermieten.

Kronenstraße Nr. 32, bei Kaufmann Barthold, ist auf den 23. Januar der untere Stock zu vermieten.

Langestraße Nr. 39 a., bei der polytechnischen Schule, sind zwei ineinander gehende Zimmer mit Bett und Möbel an einen oder zwei ledige Herren auf den 1. Dezember zu vermieten; auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden; ebendasselbst sind zwei unmöblirte Zimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

Langestraße Nr. 98 ist ein hübsches Logis von 3 Zimmern, Küche u. mit oder ohne Möbel sogleich zu vermieten.

Spitalstraße Nr. 47 sind zwei große schön möblirte Zimmer auf den 15. Dezember oder 1. Januar zu vermieten; sowie auch ein Mansardenzimmer mit oder ohne Möbel, welches sogleich bezogen werden kann.

Spitalstraße Nr. 50, dem Palais gegenüber, sind in der bel-étage zwei schöne möblirte Zimmer zu vermieten; desgleichen ein möblirtes Zimmer im Hinterhaus.

Waldhornstraße Nr. 13 ist der 2. Stock mit 8 Zimmern, Küche, 3 Mansarden, Garten und sonst allen erforderlichen Bequemlichkeiten sogleich oder auf den 23. Januar zu vermieten. Näheres Waldhornstraße Nr. 15 im Hinterhaus.

Waldstraße Nr. 61 (Ludwigsplatz) ist ein gut möblirtes Eckzimmer sogleich zu vermieten. Näheres bei Madame Schneider daselbst.

Bähringerstraße Nr. 71 ist 1 elegant möblirtes Zimmer im 2. Stock und 1 hübsches Mansardenzimmer im 3. Stock mit oder ohne Bett und Möbel billigen Preises zu vermieten.

Bähringerstraße Nr. 80 ist im 2. Stock ein schön möblirtes und ein Mansardenzimmer zu vermieten und können bis zum 1. Dezember bezogen werden.

Zirkel (innerer) Nr. 26 sind im 2. Stock sogleich oder auf den 1. Dezember 2—3 hübsch möblirte Zimmer, einzeln oder zusammen, billig zu vermieten.

Eck der Kronenstraße und innern Zirkels Nr. 11 ist eine Wohnung von 7—8 Zimmern, Küche, 2 Mansardenzimmern nebst den übrigen Erfordernissen sogleich oder auf den 23. April 1851 zu vermieten; auch kann Stallung dazu gegeben werden.

Ein freundlich tapezirtes und schön möblirtes Zimmer auf die Straße gehend ist auf den 1. Dezember zu vermieten, und kann auf Verlangen auch Kost verabreicht werden. Näheres Langestraße Nr. 36 im 2. Stock.

Wegen Wegzug eines preussischen Offiziers sind im äußeren Zirkel Nr. 3 zwei möblirte Zimmer nebst Stallung für 4 Pferde sogleich zu vermieten. Näheres Lyzeumstraße Nr. 1.

## Vermischte Nachrichten.

(2) [Dienst Antrag.] Auf Weihnachten wird in einen hiesigen Gasthof ein Mädchen in die Küche gesucht. Näheres ist im Kontor dieses Blattes zu erfragen.

(1) [Dienst Antrag.] Es wird sogleich oder auf Weihnachten ein im Kochen und sonstigen häuslichen Arbeiten erfahrenes fleißiges Mädchen in Dienst gesucht. Näheres zu erfragen Spitalstraße Nr. 17 im untern Stock.

(1) [Dienst Antrag.] Ein fleißiges und sitzames Dienstmädchen, das in allen häuslichen Arbeiten wohl erfahren und mit guten Zeugnissen versehen ist, wird auf Weihnachten in der Hirschstraße Nr. 22, parterre, gesucht.

(1) [Stellegesuch.] Ein solider junger Mann, welcher seiner besondern Kenntnisse in allen häuslichen Arbeiten halber sehr zu empfehlen ist, sehr gut mit Pferden umzugehen weiß und sogleich einzutreten kann, wünscht eine Stelle. Näheres Amalienstraße Nr. 11 im Hinterhaus.

(1) [Dienst gesuch.] Ein Mädchen, welches Kleider machen, schön weisnähen und bügeln kann, auch mit guten Zeugnissen versehen ist, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres auf dem Kontor dieses Blattes.

(1) [Verlorenes.] Am Sonntag, Nachmittags, ging von der Schloßkirche bis auf den Marktplatz ein Gefangbuch mit brauner Decke und Goldschnitt, worauf der Namen E. S. gezeichnet, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solches gegen eine gute Belohnung im Waisenhaus abzugeben.

(1) [Verlorener Ring.] Es gieng Mittwoch Mittag auf dem Wege von Durlach nach Karlsruhe in den römischen Kaiser ein goldener Ring mit einem Granatstein verloren. Der redliche Finder wird ersucht, denselben gegen eine gute Belohnung in der Waldstraße Nr. 47 im 2. Stock abgeben zu wollen.

(1) [Verkaufsanzeige.] Eine leichte vierfüßige Droschke mit Bedientensitz und Zugehör nebst zwei guten Pferdegeschirren sind zu verkaufen: Waldstraße Nr. 1, Eingang im kleinen Zirkel.

(1) [Verkaufsanzeige.] In der Adlerstraße Nr. 9 ist ein Kanapee um billigen Preis zu verkaufen.

Ein Hausknecht findet Beschäftigung Bähringerstraße Nr. 60.

Es wird sogleich ein tüchtiges Laufmädchen gesucht. Näheres in der Hirschstraße Nr. 36 im untern Stock.

## Abhanden gekommene Uhr.

Eine neue goldene Cylinderuhr, mittlerer Größe, Second aus der Mitte, in 20 Steinen gehend, emailirtes Zifferblatt, guilouchirtes Gehäus, in welchem die Nummern 8800, 18849 sich befinden; an der Uhr war eine kurze grüne Schnur mit einem messingenen Walzenschlüssel.

Wer über diese Uhr Auskunft zu geben weiß, wird ersucht, solches gegen eine gute Belohnung auf dem Kontor dieses Blattes anzuzeigen.

**Verlorenes.**

Es ist die vorige Woche eine Clarinette verloren gegangen. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe im Kontor dieses Blattes abgeben zu wollen, und ihm zugleich eine **Belohnung von 5 fl.** zugesichert.

Ein Schlüsselbaken mit mehreren Schlüsseln ging Dienstag Abend verloren. Der Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung im Kontor dieses Blattes abgeben zu wollen.

Eine Parthie Lagerbierfässer und Bütteln sind zu verkaufen. Das Nähere Langestraße Nr. 133.

Durch meine Vermittlung werden ungefähr 5 Fuder 1846r Vogelsberger, beste Sorte, weißer Wein, und 6 Dhm Affenthaler, rother, gemischter 1846r und 1848r Wein verkauft. Das Nähere ist bei dem Unterzeichneten zu erfragen.

Bühl den 26. November 1850.

**Franz Peter.**

Rüppurrerthorstraße Nr. 18 sind ein Paar schöne starke Lauferschweine zu verkaufen.

**Privat-Bekanntmachungen.****Astrachan-Korn,**

das an Güte den grünen und Haberkernen vorzuziehen ist, empfiehlt nebst sehr gut kochenden ganzen und gerollten Erbsen und Linsen billigt

**J. D. Krieg,**  
Herrenstraße Nr. 35.

Kaiserstübter und Markgräfler mousseux von Kuenzer & Comp. in Freiburg, schäumender Rheinwein, ächter französischer Champagner, sowie St. Peray grand mousseux ist in vorzüglicher Qualität und billigen Preisen zu haben bei

**Conradin Haagel.**

**Mineralwasser,**

als:

Saidshüger Bitter-, Selterfer-,  
Wilnaer " Emser Kränchen-,  
Friedrichshaller-, Fachinger-,  
Adelheidsquelle-, Langenbrücker-,  
Nippoldsauer Natroine-,  
Nippoldsauer Schwefelnatroine,  
Nippoldsauer, kein Eisenoxid ausscheidendes-,  
Nippoldsauer Josephsquelle-,  
Petersthaler-Wasser

sind wieder in frischer Füllung eingetroffen bei

**C. Arletb.**

**Kinderspielwaaren.**

Die Unterzeichnete empfiehlt sich mit einer schönen Auswahl von Kinderspielwaaren, worunter sich große Schaukelepfede, Puppenzimmer, große hölzerne Küchen, Kaufläden und Theater zu den billigsten Preisen befinden, und bittet um geneigten Zuspruch.

**Friedr. Wilh. Köllig, Wittwe,**

Langestraße Nr. 191,

dem römischen Kaiser gegenüber.

	per Pfund
Cölnner Melis im Brod, Prima à 20	kr.
" " " Pfund, "	21 kr.
" " " Brod, Secunda 19½	kr.
" " " Pfund, "	20 kr.
Stampf-Melis, per Pfund	18 kr.
Farin, erste Qualität	16 kr.
" zweite Qualität	14 kr.
<b>Fein</b>	
gestoßenen u. gesiebten weißen Zucker	
zu Backwerk ic.	22 kr.
	per Schoppen
Lampenöl, fein geläutertes	12 kr.
Repsöl	10 kr.
Mohnöl	12 kr.
Feinstes Olivenöl, per Flasche 1 fl.	12 kr.
empfiehlt	

**Wilhelm Beh.**

**Karl-Friedrichstraße Nr. 21.****Neue Südfrüchte:**

süße Drangen und Citronen, ital. Maccaroni, span. Prunellen, Mirabellen, Pistolles, Pommes fleuris, Poires tapées, Muscat-Datteln, Malagatrauben, Sultanini, große Tafelbeigen, Prinzessen-Mandeln, Pruneaux de Bordeaux, römische Haselnüsse, ver-zuckerte Drangeat, Pistazien, Pignolen, Vanille.

Erbsen und Bohnen in ¼ u. ½ Büchsen, Artichaux in ¼ Büchsen, Champignons in ¼ Büchsen und in Flacons, Kapern, Oliven, Sardines à l'huile, ital. und holl. Sardellen, ital. Welschkorn in Flacons, Nürnberger Gurken, englische Pickles, Harweys, Reading, Beefsteak und Mushroom-Saucen, Cayenne Pfeffer, ächte Pariser Gelatine.

Frische Austern und russischer Caviar bei

**Gustav Schmieder.**

— Frische engl. und franz. Austern, —  
— frische Trüffel, ruß. u. deutscher Caviar,  
— frische Schellfische und Cabeliaug, —  
— Bückinge zum Rohessen, (zum Braten à 2 kr. per Stück) —

ger. Aale, Bricken (Neunaugen), marinirte Häringe, holl. Häringe in ¼, ½, ¾, 1, 2  
Tonnen, schottische Häringe in ½ u. ¾ Tonnen,  
franz. und holl. Sardellen in ¼, ½ und  
¾ Anker, neuen Salzlaberdan, Stockfische,  
Tittlinge ic. ic. sind wieder zu haben bei

**C. Arletb.**

**Thee.**

Wein frisch assortirtes Lager in grünem und schwarzem chinesischem Thee, in ¼, ½ und 1 u Paketen, sowie offen, empfehle ich nebst feinsten Vanille und Zimmt unter Zusicherung billigster Preise zu geneigter Abnahme bestens.

**August Hofmann,**

Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

Verschiedene Sorten Thee in ¼ & Paqueten, als: **Perithee, Blömthee, Santsanthee, Tonkab., Veeco- und Souchongthee** empfiehlt zur geneigten Abnahme

**A. Kreiter Wittve,**

in der Cigarren- und Tabakshandlung,  
Karl-Friedrichstraße Nr. 6.

Die erwartete Sendung Schwarzwälder Kräuter-Mahlkäs ist heute in der anerkannt guten Qualität bei mir angekommen, was ich, den vielen Anfragen zu begegnen, hiermit empfehlend anzeige.

**J. D. Krieger,**

Herrnstraße Nr. 35.

Brettener Honig-Lebkuchen in Herzform in bekannter guter Qualität sind zu haben bei

**Conradin Haagel.**

Eine Auswahl feiner ziegenlederner Stace-Handschuhe zu jedem beliebigen Preis ist bei Unterzeichneten eingetroffen.

**J. Niton & Comp.**

Winter-Handschuhe sind wieder in allen Größen eingetroffen bei

**Gustav Lang.**

### **Galonen,**

sowie auch Schlangenzigen in allen Farben empfiehlt zu billigsten Preisen

**Louis Voit,** Posamentier,  
dem Museum gegenüber.

NS. Zugleich empfehle ich mich in Anfertigung aller in mein Fach einschlagenden Artikel unter Zusicherung schnellster und billigster Bedienung.

### **Anzeige und Empfehlung.**

Ich beehre mich, hiermit anzuzeigen, daß ich ein Geschäft (Kleidermachen) zu Hause angefangen habe, und bitte, das mir bisher geschenkte Vertrauen auch ferner zu bewahren.

Auch werden Mädchen in die Lehre genommen.

**Katharine Andris,**  
Langestraße Nr. 23.

### **Anzeige.**

Eingetretener Hindernisse wegen findet das Kränzchen im weißen Löwen heute nicht statt. Der Tag, an welchem es abgehalten wird, wird im Tagblatt bekannt gemacht werden. Karten sind fortwährend im weißen Löwen zu haben.

### **Doppeltbreite**

### **Winter-Buckskin**

zu 2 fl. 30 kr. die Elle sind in reicher Auswahl eingetroffen bei

**L. S. Leon, Söhne,**  
Langestraße Nr. 169.

Bei **Müller & Gräff** ist zu haben:  
**Schmitz, Naturgeschichte der Säugethiere,**  
Text mit 42 Taf. Abbildungen in Fol.  
Preis 30 fr.

### **Todesanzeige und Dankfagung.**

Allen Freunden und Bekannten ertheilen wir die traurige Nachricht, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unsere geliebte Tochter und Schwester heute früh um 5 Uhr nach einem längern Leiden in ein besseres Jenseits abzurufen.

Zugleich erstatten wir allen Denjenigen, welche derselben während ihrer Krankheit so lieblich und freundlich beistanden, als auch denen, welche die Verblichene zu ihrer letzten Ruhestätte begleiteten, unsern herzlichsten Dank ab.

Karlsruhe den 28. November 1850.

Die Hinterbliebenen:

**Sophie Seger, Wittve,**  
**Louis Seger.**

### **Literarische Anzeigen.**

**Homöopathische Schriften,**  
zu beziehen durch jede Buchhandlung:

**JAHR, Dr. G. H. G., Klinische Anweisungen** zu homöopathischer Behandlung der Krankheiten. Ein vollst. Taschenbuch d. homöopath. Therapie etc. 8. (40½ B.) eleg. br. Subscr. Pr. 2 Thlr. 12 Ngr., in eleg. engl. Einbd. in Cambrie 2½ Thlr.

— " **alphabetisches Repertorium der Hautsymptome u. äußeren Substanzveränderungen,** m. d. Erscheinungen an den Drüsen, Knochen, Schleimhäuten und Blutgefäßen. gr. 8. eleg. br. Subscr.-Pr. 1 Thlr. 6 Ngr., in engl. Einbd. 1½ Thlr.

— " **ausführlicher Symptomen-Kodex d. hom. Arzneimittellehre.** 2 Thle. in 4 Bdn. (2. u. 3. compres gedr. Bogen.) gr. 8. eleg. brosch. Subscr.-Pr. 19½ Thlr., in engl. Cart. 20½ Thlr.

— " **1. Thl. Handb. v. Heilmittel 7½ Thlr., 2. Thl. Repertorium 12½ Thlr.**

NB. Ist auch in einer Lieferungsang. (à ¼ Thlr.) in beliebigen Sectionen nach u. nach zu beziehen.

— " **Registerband zum Sympt.-Kodex, enth.: „Repert. d. Hautsymptome“ und „Generalregister“** z. S.-K. gr. 8. brosch. Subscr.-Pr. 1 Thlr. 16 Ngr.

Wir machen besonders auf die günstigen Beurteilungen der Jahrl. Werke (in der hom. Zeitg., medicin. Chirurg. Zeitg., Deutsch. Zeitschr. f. Homöopathie u. a. m.) aufmerksam.

Verlag von **Herrmann Bethmann** in Leipzig.

### **Cäcilien-Verein.**

Sonntag den 1. Dezember, Nachmittags 3 Uhr, ist Chorprobe mit Streichquartett von Haydn's Schöpfung.

Der Musikdirektor.

### **Eintracht.**

Ungeachtet häufiger Warnungen kam es dennoch öfters vor, daß Bälle, Concerte etc. in der Gesellschaft Eintracht von Personen besucht werden, welche zum Eintritt nicht berechtigt sind. — Klagen von Mitgliedern und andere Unannehmlichkeiten waren die Folge davon.

Es sind nun Anordnungen getroffen, daß künftig alle Jene, welche die Gesellschaft unberechtigt besuchen, zurückgewiesen werden; sämtliche Mit-

glieder bitten wir aber dringend, das Comité in Handhabung der Ordnung auf jede Weise zu unterstützen, besonders von dem Einführungsrecht keinen andern Gebrauch zu machen, als es nach §. 25 der Statuten zulässig ist, und dadurch Unannehmlichkeiten, welche andernfalls hervorgerufen werden, zu vermeiden.

Das Comité.

### Liederhalle.

**Samstag den 30. November** wird von Seiten der **Liederhalle im großen Saale der Gesellschaft Eintracht eine musikalische Abendunterhaltung** veranstaltet, wozu die **Mitglieder der Gesellschaft Eintracht** hiemit freundlich eingeladen werden.

Die Mitglieder der Eintracht bedürfen keine besondere Eintrittskarten, dagegen wollen die außerdem noch eingeladenen Personen die empfangenen Karten beim Eintritt abgeben.

Programm und Text der Ehre sind Abends beim Eintritt für 3 Kr. zu haben, und ist der Erlös hieraus zu einem wohlthätigen Zweck bestimmt.

Anfang 6 Uhr Abends.

Der Vorstand.

### Liederhalle.

Heute Abend um 8 Uhr Hauptprobe.

Der Vorstand.

### Tagesordnung der II. Kammer.

#### 54. öffentliche Sitzung

auf Freitag den 29. November 1850,

Vormittags 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben und Motionen.
- 2) Diskussion über die Budgets:
  - a. Großh. Justizministeriums für 1850—1851;
  - b. des Domanalgrundstocks, außerordentliche Ausgaben 1850 und 1851.

### Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 29. November. 163. Abonnementsvorstellung. Erste Abtheilung. **Cromwell's Ende.** Trauerspiel in 5 Akten, von Raupach. Fräulein **Janauscheck** vom Stadttheater zu Frankfurt die **Lady Elisabeth** als Gastrolle.

#### Mittheilungen

aus dem

### Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 54 vom 27. November 1850 enthält:

**Unmittelbare allerhöchste Entschliessung Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs.**

Dienstnachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 4. Mai d. J. den Kontrolleur und bisherigen provisorischen Regimentsquartiermeister **Röder** zum Regimentsquartiermeister im Artillerie-Regiment allergnädigst zu ernennen und unter dem 9. November d. J. zu befehlen geruht, daß in der Infanterie folgende Aenderungen eintreten: Hauptmann v. **Beck** wird vom 8. zum 3. Infanterie-Bataillon versetzt, und demselben interimistisch das Kommando des 3. Bataillons übertragen; ferner werden versetzt: Hauptmann v. **Reischach** vom 6. zum 8. Bataillon, die Oberleutnante **Schnepf** vom 7. zum 6. Bataillon, v. **Lannstein** vom 5. zum 4. Bataillon, **Lebeau** vom 2. zum 7. Bataillon, **Dettinger** von der

Suite zum 7. Bataillon, **Wagner** vom 8. zum 4. Bataillon, v. **Merhart** vom 3. zum 7. Bataillon, **Vachselin** vom 4. zum 7. Bataillon, **Bierordt** vom 6. zum 1. Bataillon, **Graf v. Leiningen** vom 6. zum 4. Bataillon, die Leutnante **Bleibtreu** vom 8. zum 6. Bataillon, v. **Cloßmann** vom 3. zum 4. Bataillon, **Roth** vom 10. zum 9. Bataillon, **Seres** vom 6. zum 7. Bataillon, **Held** vom 8. zum 9. Bataillon, v. **Pierron** vom 5. zum 4. Bataillon, **Müller, Joseph**, vom 6. zum 7. Bataillon, **Leger** vom 8. zum 9. Bataillon, **Kieffer** vom 2. zum 1. Bataillon, **Peterson** vom 3. Bataillon zur Pionier-Kompagnie unter Belassung in dem Verband der Infanterie;

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich ferner unter dem 11. November d. J. allergnädigst bewogen gefunden, den Kontrolleur **Haas** bei dem Rheinzollamt Mannheim bis zur Wiederherstellung seiner Gesundheit in den Ruhestand zu versetzen; die Resignation des Pfarrverweisers **Franz Rebslein** zu Sumpfhöfen auf die katholische Pfarrei Engen zu genehmigen und demselben die erledigte katholische Pfarrei Unterzungen, Bezirksamts Pfullendorf, zu übertragen; die Resignation des Pfarrers **Johann Baptist Staiger** auf die ihm verliehene Pfarrei Güttingen und dessen Belassung auf seiner bisherigen Pfarrei Weiler zu genehmigen; die katholische Pfarrei Grafenhausen, Bezirksamts Bonndorf, dem Pfarrer **Jakob De Petris** in Reichenau, die katholische Pfarrei Walschhut dem Stadtpfarrer **Simon** in Durlach, die katholische Pfarrei Steinmauern, Oberamts Rastatt, dem Pfarrer **Georg Schranz** in Neudorf, die katholische Pfarrei Nustloch, Oberamts Heidelberg, dem Pfarrer **Franz Wolf** in Neckarau, und das erledigte Physikats Bonndorf dem Amtschirurgen **Frei** in Schönau, unter Ernennung desselben zum Physikus, zu übertragen; unter dem 16ten November d. J. den Universitätsrathmann von **Hillern** zum Professor bei dem Hofgerichte des Unterheinkreises zu ernennen, die evangelische Pfarrei Leutesheim, Bezirksamts Rheindischofsheim, dem Pfarrer **Johannes Haag** in Hochstetten, die katholische Pfarrei Biethingen, Bezirksamts Wörsch, dem Pfarrer **Joseph Alois Hufschmid** in Hufingen, die katholische Pfarrei Friedingen, Bezirksamts Rastatt, dem Pfarrer **Joseph Bader** in Rastatt, die katholische Pfarrei Wörsch, Bezirksamts Engen, dem Pfarrer **Franz Eber Kerkel** in Niederloch, die katholische Pfarrei Adlarren, Bezirksamts Breisach, dem Pfarrer **Dominik Langer** in Schöblingen, und die katholische Pfarrei Stupferich, Oberamts Durlach, dem Professor **Franz Joseph Kuhn** in Rastatt zu übertragen.

Allerhöchstdieselben haben ferner gnädigst geruht, unter dem 17. November d. J. die von Seiner Majestät dem Könige von Preußen zur Verfügung gestellt gewesenen in dem Stad der Bundesfestung Rastatt angestellten Offiziere: 1. Oberleutnant v. **Sansauge**, Kommandant, 2. Hauptmann **Ernst**, Ingenieuroffizier vom Plaz, 3. Hauptmann v. **Kampff**, Artillerieoffizier vom Plaz, 4. Leutnant v. **Münchhausen**, Plazmajor der Bundesfestung Rastatt, unter besonderer Anerkennung der von denselben geleisteten ausgezeichneten Dienste, dieser Funktionen zu entheben.

Ferner: den Oberleutnant **Ludwig**, Kommandanten des Artillerieregiments, zum Kommandanten der Bundesfestung Rastatt zu ernennen; dem Hauptmann **Heusch** von der Artillerie, Adjutant des Gouverneurs der Bundesfestung Rastatt, die Funktion des Genedirektors, dem Hauptmann **Schellendberg** von der Artillerie die Funktion des Artilleriedirektors und dem Hauptmann **Franz v. Davans** vom 10. Infanteriebataillon die Funktion des Plazmajors der Bundesfestung Rastatt provisorisch zu übertragen, dem Major v. **Faber** das Kommando der Artillerie in Rastatt zu übertragen, den Oberleutnant **Asbrand** vom 4. zum 10. Infanteriebataillon, und den Leutnant **Becker** vom 10. zum 2. Infanteriebataillon zu versetzen.

#### Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Bestimmung der Extrapoststation von Donaueschingen nach Schwenningen betreffend.

Die Ernennung des Rechtspraktikanten **Ferdinand Schaal** zum Advokaten und Prokurator bei dem Hofgericht des Oberrheinkreises betreffend.

Namensänderung der Handelsleute Max und Sigmund Cohen in Mannheim betreffend.

Die Ertheilung eines Patents an G. A. Rißler von Cernay auf die von ihm erfundene Maschine (Epurateur) zur Bearbeitung der Baumwolle und anderer faseriger Stoffe betreffend.

Die Prüfung der Lehramtskandidaten betreffend.

Von den neun zu der Prüfung zugelassenen Kandidaten sind folgende sechs unter die Lehramtspraktikanten aufgenommen worden:

- Wilhelm Schmidt von Karlsruhe,
- Jakob Ammann von Heidelberg,
- Alexander Gebr von Freiburg,
- Karl Eisele von Ueberlingen,
- Eduard Eisen von Karlsruhe,
- Franz Bauer von Oberachern.

Karlsruhe den 28. Oktober 1850.

Großh. Ministerium des Innern.

v. Marschall.

vd. Guiffon.

Die Vergebung des altbädischen Juristenpensions betr. Die händische Zustimmung zu dem provisorischen Geheze, die Festsetzung der Zuckerzollsätze und der Rübenzuckersteuer für die Periode vom 1. September 1850/53 betreffend.

**Dienstverledigungen.**

Die evangelische Pfarrei Söllingen, Dekanats Durlach. — Die evangelische Pfarrei Adelsheim. — Die zweite evangelische Stadtpfarrei dahier. — Die evangelische Pfarrei Simendingen, Dekanats Lorrach. — Die evangelische Pfarrei Wieseth, Dekanats Schoysheim. — Die neuerrichtete katholische Pfarrei Engelwies, Amts Möstkirch. — Die Kaplanei ad St. Catharinam zu Möstkirch. — Die katholische Pfarrei Honau, Amts Rheinfischhofheim. — Die katholische Pfarrei Karldorf, Oberamts Bruchsal. — Die katholische Pfarrei

**Fremde.**

**In hiesigen Gasthöfen.**

**Darmstädter Hof.** Hr. Hirschbühl, Kfm. v. Straßburg. Hr. Deidesmann, Pfarrer v. Baden. Dr. Beining, Part. v. Nancy.

**Englischer Hof.** S. Excellenz Baron v. Krüdener, kais. russ. Gesandter m. Bed. v. Bern. Hr. Knapp, Staatsrath m. Bed. v. Stuttgart. Hr. Baron v. Barls, Rent. v. Paris. Hr. Wurster, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Arens, Kfm. v. Lahr. Hr. Heimerl, Part. m. Fam. v. Augsburg. Hr. Eberhardt, Part. v. Mainz.

**Erbprinzen.** Hr. v. Sassenay, Propr. m. Bed. v. Paris. Hr. Duman-Witschel, Rent. a. Schottland. Herr Siebenpfeifer, Kfm. von Lahr. Hr. Baron v. Rachtig, Gutbesitzer v. Rheinsheim. Hr. Baron v. Keeser, Herr Pfähler, Gajsw. u. Hr. v. Bajso, k. preuß. Major m. Fam. v. Offenburg. Hr. Lazann, Dr. v. Hamburg. Hr. Kramer, Eisenwerkbesitzer v. St. Ingbert. Hr. Baron v. Göler v. Mannheim.

**Geist.** Hr. Rießer u. Hr. Schall, Part. v. Pforzheim. Hr. Hofmann, Beamter v. Zweibrücken. Dr. Pfening, Part. v. Stuttgart.

**Goldener Adler.** Hr. Wehrle, Fabr. v. Heidelberg. Hr. Bäuerle, Lehrer v. Dösbach. Hr. Marx, Kfm. von Widdelfeld. Hr. Rauw, Bürgermst. v. Walzbach. Hr. Hef, Lehrer v. Schönsfeld. Hr. Louis, Rentamt. von Bühl. Hr. Löhlein, Bürgermst. v. Gernsbach. Hr. Kupp, Gajsw. v. Lahr. Hr. Maier, Fabr. a. d. Schweiz. Hr. Strubi, Kfm. v. Zurich. Hr. Körner, Lehrer v. Thiergarten.

**Goldener Karyfeu.** Hr. Fischer, Hdm. v. Weifenheim. Hr. Peter, Hdm. v. Straßburg.

**Goldener Oche.** Hr. Mauerhofer, Kfm. v. Langenau. Hr. Häfner, Notar v. Sulzburg. Hr. v. Arand, Kfm. v. Mannheim. Hr. Edinger, Kfm. v. Worms. Hr. Schieb, Rent. v. Mühlhausen. Hr. Wolf, Kfm. v. Mainz. Hr. Steiner, Bürgermst. v. Helmstadt. Hr. Armbruster, Rent. v. Achern. Hr. Weller, Gemeinderath v. Helmstadt.

Wintersdorf, Oberamts Rastatt. — Die katholische Pfarrei Todtnauberg, Amts Schöndau. — Die katholische Pfarrei Weilheim, Amts Waldshut. — Die katholische Pfarrei Leimen, Oberamts Heidelberg. — Das Physikat Wolfach. — Die Stelle eines Assistenzarztes auf der Insel Reichenau.

**Frankfurter Börse am 27. November 1850.**

GELDSORTEN.					
GOLD.			SILBER.		
	fl.	kr.		fl.	kr.
Neue Louisdor	11	5	Gold al Marco	382	—
Pistolen	9	42 1/2	Preussische Thaler	1	45
ditto Preuss.	9	55	5 Franken Thaler	2	21
Holl. 10 fl. Stücke	9	47	Hochhaltig - Silber	24	30
Rand-Ducaten	5	36			
20 Franken-Stücke	9	27	DISCONTO	3	3/4
Engl. Sovereigns	11	49			

**Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.**

28. Novbr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 5	27" 8"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 6	27" 10"	Nordost	"
6 " Abds.	+ 3	27" 11"	Nord	hell

**Eisenbahufahrten.**

Winterdienst, vom 15. Oktober 1850 anfangend.

Abgang von Karlsruhe.		Ankunft in Karlsruhe.	
Richtung nach Durlach, Bruchsal, Heidelberg, Mannheim.	6 Uhr - Min. Morgens, 10 " " " Nachm., 2 " " " Abends.	Richtung nach Rastatt, Baden, Durlach, Freiburg, Fribingen, Basel.	6 Uhr 30 Min. Morgens, 9 " 20 " " Nachm., 1 " 20 " " Abends.
Richtung von Mannheim etc.	9 Uhr 10 Min. Morgens, 1 " 10 " " Mittags, 5 " 13 " " Abends, 8 " 36 " " "	Richtung von Basel, Freiburg etc.	9 Uhr 52 Min. Morgens, 2 " 21 " " Nachm., 5 " 50 " " Abends, 8 " 44 " " "

Hr. Hippler, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Gerlach, Kfm. v. Freisfeld. Mad. Eheme m. Tochter v. Rastatt.

**Goldenes Schiff.** Hr. Meier, Kfm. v. Sulzburg. Hr. Dreifus, Kfm. von Ronnenweier. Hr. Kaufmann, Hdm. v. Lichtenau. Hr. Meier, Hdm. von Altleiningen. Hr. Dreifus, Kfm. v. Ingenheim.

**Rastauer Hof.** Hr. Fleischer, Kfm. von Eppingen. Hr. Wegger, Kfm. v. Landau. Hr. Kahn, Kfm. v. Rulshheim. Hr. Elsässer, Kfm. v. Rohrbach. Hr. Humbel, Kfm. v. Genshofen. Hr. Beckert, Kfm. v. Frankfurt.

**Römischer Kaiser.** Hr. Graß, Rent. m. Sat. v. Gotha. Hr. Elloff, Rent. m. Sat. v. Berlin. Hr. Peter, Kfm. v. Luzern. Hr. Buckart, Kfm. v. St. Gallen. Hr. Huch, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Verron, Kfm. v. Nachen.

**Waldhorn.** Hr. Göttelein, Kfm. v. Straßburg. Mad. Bauer m. Tochter v. Mannheim. Hr. Spitzfaden, Weinhandler u. Hr. Fecht, Hdm. v. Frankweiler.

**Weißer Bär.** Hr. Beck, Lehrer v. Rehl. Madame Beguin v. Potsdam. Dr. Thiebaut v. Berlin. Hr. Heßlein, Bürgermst. v. Leiberdingen. Mad. Schilling v. Freiburg. Hr. Reiff, Kfm. v. Erier. Hr. Hummel, Part. v. Weg.

**Jähringer Hof.** Hr. Grimm, Kfm. v. Gießen. Dr. Eitan, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Hattich, Kfm. v. Bruchsal. Hr. Cahn, Kfm. v. Speyer. Hr. Gerber, Kfm. v. Bern. Mad. Ode v. Berlin. Mad. Unger v. Köln. Hr. André, Kfm. v. Hochheim. Hr. Eweidel, Kfm. v. Saalbach. Hr. Alexander, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Althäuser, Stud. von Mailand. Hr. Bette, Gajsw. v. Stollberg. Fel. Althausen v. Wiesbaden. Hr. Maas, Kfm. v. Dürkheim. Hr. Meier u. Hr. Oßermann, Kfl. v. Frankfurt. Hr. Fischer, Fabr. v. Deuß. Hr. Quilling, Kfm. v. Mannheim. Hr. Dallinger, Beamter v. Mainz. Hr. Stumppe, Rent. v. Augsburg. Mad. Kohler m. Sohn v. Lahr.

**In Privathäusern.**

Bei Wittwe Kölig: Fel. Jenzsch v. Mainz. — Bei Kanzleirath Siebne Wittwe: Frau Bezirksbaumst. Weber v. Offenburg. — Bei Regimentsquartiermeister Deimling Wittwe: Hr. Kriegskontrolleur Deimling m. Gattin von Münster.